Presseinformation

6. April 2007

Sieger des Architekturwettbewerbs KH Mödling steht fest

Nun soll Umsetzungsphase beginnen

Fünf renommierte Architekten haben sich für den Neubau des Landesklinikums Thermenregion Mödling beworben. Nach der Jurysitzung steht nun das Siegermodell fest: Den Zuschlag hat die Planergemeinschaft Architekt Paul Katzberger, Architekt Michael Laudon und Architekt Josef Habeler erhalten. Jetzt werden die Ausführungspläne erstellt, abgestimmt und optimiert, um ehebaldigst mit dem Bau beginnen zu können.

Das neue Landesklinikum ist so aufgebaut, dass Räume entlang linearer Strukturen angeordnet sind. Übersichtlichkeit, Eindeutigkeit des Wegnetzes und eine lichtdurchflutete, freundliche, ergonomische Grundstruktur dominieren das architektonische Grundkonzept. Die Verwendung von natürlichen Materialien wie Holz, Naturstein und der Einsatz von Farben sollen ein angenehmes Ambiente für Personal und Patienten schaffen.

Im Erdgeschoß werden alle Funktionsstellen mit hoher Patientenfrequenz angesiedelt, das heißt Ambulanzen und Radiologie. In weiteren Geschossen befinden sich der OP-Bereich, Intensivstationen, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtenhilfe, Kinder- und Jugendabteilung, Innere Medizin und Abteilungsleitungen. Der Erhalt der Spitalsstandorte Mödling und Baden garantiert eine 24 Stunden Notfallsversorgung in der bevölkerungsreichsten Region Niederösterreichs.

„Die Bedürfnisse und Wünsche der Patienten und der Mitarbeiter stehen im Mittelpunkt – unter Berücksichtigung der modernsten medizinischen, hygienischen und technischen Standards. Nur so können wir in Mödling ein Krankenhaus der Zukunft entstehen lassen, dass für die nächsten Jahrzehnte die beste medizinische Versorgung für die Region garantiert“, so Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at